

Zeitschrift: Pädagogische Prüfung bei der Rekrutierung für das Jahr...
Band: - (1910)

Anhang: Ergebnisse der Rekrutenprüfung vom Herbst 1909 : Karte der Schweiz mit Angabe der Kantons- und der Bezirksgrenzen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

KARTE DER SCHWEIZ

mit Angabe

der Kantons- und Bezirksgrenzen.

Massstab 1:1,000,000.

Vom eidg. statistischen Bureau.

Ergebnisse der Rekrutenprüfung

vom

Herbste 1909

bezirkswise dargestellt.

Erklärung der Zahlen.

Die jedem Bezirke eingeschriebene Zahl gibt an, wie vielen von je 100 jener Rekruten, welche hier ihre letzte Primarschulung erhielten, in mehr als einem Fache die Note 4 oder 5 erteilt wurde. — Für die ganze Schweiz beträgt der Durchschnitt dieser Verhältniszahl 5.
Da die Noten 4 und 5 die schlechtesten sind, zeigen demnach in dieser Karte höhere Zahlen ungünstigere Prüfungsergebnisse an.

Erklärung der Farbentöne.

Von je 100 Geprüften erhielten in mehr als einem Fache die Note 4 oder 5.

-9 10-19

Da die Noten 4 und 5 die schlechtesten sind, zeigen demnach die dunkleren Farbentöne ungünstigere Prüfungsergebnisse an.



0	4
Stadt Solothurn	Kanton Baselstadt
3	3
Stadt Genf	Bezirk Biel
1	1
Stadt St. Gallen	

THE UNIVERSITY OF CHICAGO

PHYSICS DEPARTMENT

RECEIVED
MAY 15 1964

RECEIVED
MAY 15 1964

